

# VALMEDIA AG EINE NEUE PEAK-PERFORMANCE-ÄRA

Sechzehn Jahre alt war die *Speedmaster XL 105* der Valmedia AG. Jetzt wurde sie durch ein Peak-Performance-System neuester Generation, eine *Speedmaster XL 106* mit Push-to-Stop-Technologie ersetzt. Die Effizienz wird damit enorm gesteigert und die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit wird erhöht.

Text und Bilder: Heidelberg Schweiz AG

Es ist ein unscheinbares Gebäude, in dem die Valmedia AG ihr Domizil hat. Die Druckerei liegt im Stadtteil Pomona, in einem Industrieviertel von Visp, unweit vom Bahnhof entfernt. THOMAS KREUZER ist Produktionsleiter, SANDRO ELSIG Geschäftsführer, beide sind sie seit 2020 Mitinhaber des Unternehmens. Ihr gemeinsames Büro haben sie im Erdgeschoss auf der Produktionsebene eingerichtet. In Sichtweite steht die ganze Technik, mit eingeschlossen eine neue *Speedmaster XL 106-5+L* von Heidelberg, ein Peak-Performance-System neuester Generation. Die Fünffarbenmaschine mit Lackwerk ist im Januar in Betrieb gegangen.



Von links: Sandro Elsig ist Geschäftsführer, Thomas Kreuzer Produktionsleiter bei der Valmedia AG. Daniel Indermitte leitet das Druckerteam. Rechts im Bild Jere Turunen von der Heidelberg Schweiz AG.

## Zweckmässigkeit hat Vorrang

Computer to Plate – ein *Suprasetter 106* mit *Auto Pallet Loader* – der Offset- und Digitaldruck sowie die Weiterverarbeitung sind einem logischen Ablauf folgend angeordnet. Die kurzen Gehwege stehen für kurze Kommunikations- und Entscheidungswege. Und die Nähe der Geschäfts- und Produktionsleitung zur Belegschaft sorgt für eine gute Stimmung im Betrieb. Bei der Valmedia AG hat Zweckmässigkeit Vorrang. Die Organisation ist auf pragmatisches, effizientes Handeln eingestellt.

Soeben hat die Effizienz mit dem neuen Bogenoffsetdrucksystem starken Schub erhalten. Noch bis Ende 2022 wurde bei der Valmedia AG auf einer *Speedmaster XL 105-5+L* produziert. 16 Jahre lang stand die Maschine im Betrieb, 300 Millionen gedruckte Gutbogen haben sie durchlaufen. Sie habe bis zuletzt einwandfreie Druckergebnisse geliefert, sagt THOMAS KREUZER. Aber die Ausstattung genügte den Anforderungen nicht mehr. Mit *Autoplate* war beim Druckplattenwechsel manuelle Arbeit gefordert. Die Sollwerte bei der Farbführung wurden über *Prinect Axis Control* geregelt, ein Farb-

messsystem, das im *Prinect Press Center* integriert war. Der Messvorgang ausserhalb der Maschine mit wiederholtem Anlaufen des Drucksystems kostete beim Einrichten der Aufträge Zeit und verhältnismässig viel Makulatur.

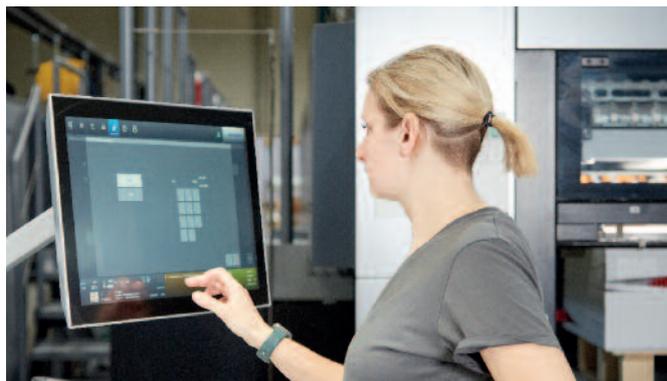
## Automatische Steuerung spart viel Papier

16 Jahre sind eine lange Zeit, besonders dann, wenn die Innovationszyklen kurz sind. Mit der neuen Bogenoffsetmaschine hat die Valmedia AG zwei Generationen *Speedmaster*-Technologie übersprungen. Deutlich höhere Leistungen sind die Folge.

Das vollautomatische Plattenwechselsystem *Autoplate Pro* und die Inline-Mess- und -Regeltechnik *Prinect Inpress Control* befähigen die Maschine in Verbindung mit viel Steuerungszintelligenz, völlig autonom zu produzieren. Bei einem Auftragswechsel aktiviert *Intellistart* alle notwendigen Rüstsequenzen. Ein mit fortschreitendem Rüstprozess wachsender grüner Balken am 24-Zoll-Touchscreen und am Wallscreen zeigt dem Drucker, wie weit die einzelnen Sequenzen fortgeschritten sind. Nach abgeschlossenem Rüstvorgang startet die Maschine automatisch.



Peer Pianzola ist ein Routinier auf seinem Fach. Mit der neuen Hochleistungsmaschine war er schon nach kurzer Zeit vertraut.



Die Drucktechnologin Natascha Briand ist von der Bedienung der Maschine über das Speedmaster Operating System besonders angetan.

Ab dem ersten Bogen, der das Drucksystem durchläuft, beginnt *Inpress Control* mit dem Messvorgang. Alle Qualitätsparameter werden vom *Quality Assistant* überwacht. Sind die Sollwerte erreicht, schaltet *Intellistart* eigenständig auf Fortdruckproduktion. Von Software systematisch gesteuerte Abläufe bringen den Prozess in geordnete Bahnen und sparen viel Papier, «was sich bei den aktuellen Preisen spürbar auf die Kosten auswirkt», wie THOMAS KREUZER sagt. Es geht darum, konkurrenztauglich zu sein. Zügig ausgeführte Einrichtvorgänge und ein schnelles Erreichen der Fortdruckgeschwindigkeit mit 18.000 Bogen pro Stunde begünstigen die Kostenrechnung entscheidend.

### Ambitioniertes Team auf der Maschine

Auf der Maschine arbeiten PEER PIANZOLA, NATASCHA BRIAND und DANIEL INDERMITTE. PEER PIANZOLA ist ein alter Fuchs auf seinem Fach. Der Routinier war schon nach kurzer Zeit mit der Hochleistungsmaschine vertraut. NATASCHA BRIAND ist eine ambitionierte Berufsfrau. Besonders die Bedienung der Maschine am *Speedmaster Operating System* hat es ihr angetan. Geleitet wird das Team von DANIEL INDERMITTE. In seiner Funktion ist er zugleich für die Ausbildung angehender

Drucktechnologien verantwortlich. Zwei Drucktechnologien bereiten sich im Unternehmen momentan auf ihre berufliche Reifeprüfung vor. Mit dem Wechsel zur neuen *Speedmaster XL 106* änderte die *Valmedia AG* zugleich den Prozess: Wurde auf der Vorgängermaschine noch mit einem Alkoholanteil von 3% gearbeitet, ist das Feuchtwasser jetzt komplett frei von Isopropanol.

### Leistungsfähiges Finishing

Einer möglichst effizienten Auftragsabwicklung hat die *Valmedia AG* schon 2018 in der Weiterverarbeitung den Weg geebnet. Damals wurde in eine vollautomatisch umstellbare Taschenfalzmaschine *Stahlfolder TH 82* mit drei Taschenfalzwerken investiert. Die Schlüsselkomponente dieses Hochleistungsfalzsystems ist der *PFX-Anleger (Pallet Feeder eXtended)*. Er beruht auf demselben Prinzip wie jene Anleger, die *Heidelberg* auf den Bogenoffsetsystemen einsetzt und sichert auch bei sehr hohen Geschwindigkeiten eine stabile Produktion. Gegenüber einem herkömmlichen Palettenanleger steigert der *PFX-Anleger* die Nettoleistung um bis zu 60%. Nach dem ersten und zweiten Falzwerk ist je eine Presstation eingebaut. Die Stationen sorgen für eine gute Planlage der gefalzten Bogen und

deren reibungslose Überführung in die weiteren Falzwerke. Auf der Falzmaschine verarbeitet die *Valmedia AG* unter anderem mehrfach parallel gefaltete Signaturen für hochwertige Magazine sowie gefaltete Karten umliegender Ski- und Wandergebiete. Diese Aufträge sind Teil eines differenzierten und ausgewogenen Produktmixes. Anders gesagt: *Valmedia* ist Allesanbieter mit einem Leistungsumfang, der bis zum personalisierten, individualisierten, kuvertierten und für den Versand bereiten Mailing reicht. SANDRO ELSIG erzählt von einer 200.000er-Auflage. In unterschiedlichen Versionen wurde die Auflage auf der *Speedmaster XL 106* gedruckt und im fünften Druckwerk perforiert, anschließend vollfarbig in Bild und Text auf einem Digitaldrucksystem personalisiert.

### Eine folgerichtige Entscheidung

Das breit abgestützte Portfolio und eine grosse Stammkundschaft bilden die Grundlage des Geschäfts, das sich trotz eines äusserst anspruchsvollen Marktes prosperierend entwickelt. THOMAS KREUZER und SANDRO ELSIG wissen aber auch, was Krisenbewältigung heisst. Kaum hatten sie Anfang 2020 im Rahmen eines Management Buyout die *Valmedia AG* gemeinsam mit

vier anderen Teilhabern übernommen, brachte die Covid-19-Pandemie die Wirtschaft fast komplett zum Erliegen. Als Tourismuskanton war das Wallis besonders hart betroffen. Zwei schwierige Jahre folgten, die das Unternehmen gut meisterte, einem umsichtigen Handeln, loyalen Kunden und der schlanken Organisation sei Dank. «Wir haben es in den Pandemie-jahren geschafft, warum sollten wir unter weniger widrigen Umständen nicht weiterhin erfolgreich sein?», lautet SANDRO ELSIGS Fazit. In diesem Kontext ist die Investition in ein modernes Bogenoffsetsystem ein starkes Statement. Folgerichtig war allerdings, sich wiederum zugunsten einer Maschine von *Heidelberg* zu entscheiden. Erst durch die Integration der *Speedmaster XL 106* in das *Prinect*-Umfeld und die Möglichkeit, alle auftragsrelevanten Informationen an das *Prinect Press Center XL3* zu übermitteln, sicherte sich die *Valmedia AG* einen hoch effizienten autonomen Druckprozess im Push-to-Stop-Betrieb.

> [www.heidelberg.com/ch](http://www.heidelberg.com/ch)

